GRENZMUSEUM
SCHIFFLERSGRUND

VORTRAG

WEGE IN DEN KALTEN KRIEG

Prof. Walter Mühlhausen

7. MAI 23
15 UHR

Hessen und Thüringen von der Befreiung 1945 bis zur doppelten Staatsgründung im Jahr 1949

WEGE IN DEN KALTEN KRIEG

Hessen und Thüringen gelten als „siamesische Zwillinge“. Von 1945 bis 1990 trennte der Eiserne Vorhang die beiden Länder. Während viele der vor 1989 Geborenen sehr glückliche Erinnerungen an die Wiedervereinigung haben, ist der Weg in die Teilung zwischen der „Stunde Null“ am 8. Mai 1945 und der Gründung der Bundesrepublik und DDR im Jahr 1949 kaum noch präsent.

Prof. Walter Mühlhausen, Historiker und von 2008 bis 2023 Geschäftsführer der Stiftung Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Gedenkstätte, rekonstruiert die historischen Entwicklungen am Beispiel von Hessen und Thüringen und stellt den Weg in den Kalten Krieg landesgeschichtlich dar.

KONTAKT

T / +49 (0) 360 87 - 97 99 40
M / info@grenzmuseum.de
W / www.grenzmuseum.de

Grenzmuseum Schifflersgrund
Platz der Wiedervereinigung 1
37318 Asbach-Sickenberg

Kooperationspartner:

Hessische Landeszentrale für politische Bildung

HESSEN